

Nahverkehrsplan für den Nahverkehrsraum Augsburg 2026Plus – Mobilität für Augsburg und Region



Stadt
Augsburg



Landkreis
Augsburg



Landkreis
Aichach-Friedberg



Landkreis
Dillingen a.d. Donau

Gemeinsame Ausschusssitzung der Aufgabenträger des AVV
zur Vorbereitung der Beschlussfassung
des gemeinsamen Nahverkehrsplans

am 29.10.2025, Landratsamt Augsburg

Juni '21

Anlass & Ziele

Gemeinsamer NVP

Bekenntnis zur
Mobilitätswende
(Beschluss am 21.06.2023)

Beteiligungsverfahren

Juni '23

Verschriftlichung NVP

Juli '25

- Rahmenbedingungen
- Bestandsaufnahme
- Beschreibung der Methodik
- Maßnahmenkonzeption
- Barrierefreiheit

Beteiligungsverfahren

Beteiligungsverfahren

Online-Befragung und schriftliche Befragungen (Bürger*innen, Gemeinden und Städte, Schulen, Schulträger, Unternehmen, Verkehrsunternehmen, Nachbarlandkreise)

Workshop mit Behindertenbeirat und Interessensverbänden für den ÖPNV

Themengeleitete Facharbeitsgruppen (z.B. Verkehrsmodell, Stadtverkehr)

Politische Gremien:

Steuerungskreis mit 8 Sitzungen

Kernteam mit 23 Sitzungen

Lenkungsreis / Gemeinsamer Ausschuss mit 5 Sitzungen

} Bisherige Information der
Aufgabenträger und
politischen Mandatsträger

Bürgermeisterdienstversammlungen

Abstimmungstermine mit der BEG

Abstimmungstermine mit der Regierung von Schwaben

Sitzungen des Kernteams

Jul-Sep '25

Anhörungsverfahren

25.07.-30.09.2025

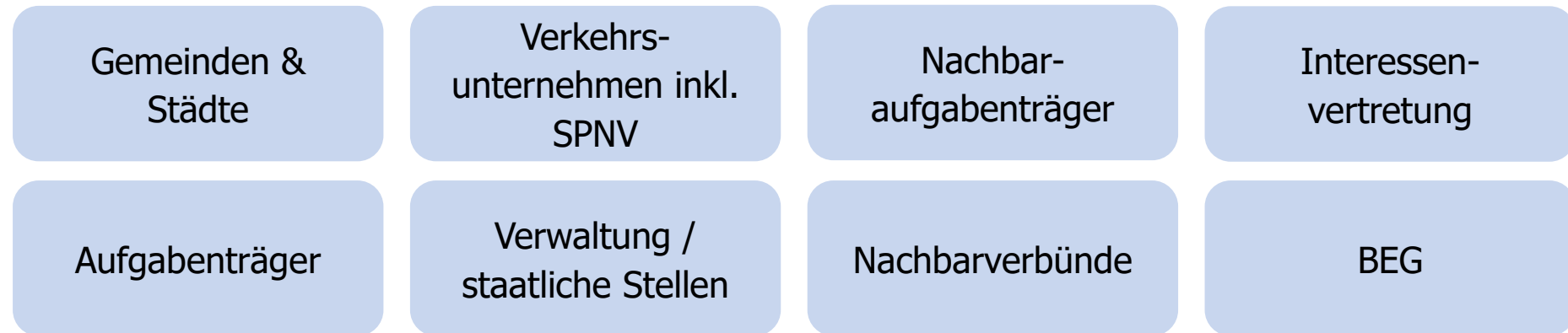
Formales Anhörungsverfahren
inkl. Ergänzungen zum Entwurf am **29.08.**

Stellungnahmen

- Berücksichtigung aller Stellungnahmen
- Rückmeldung zur Kenntnisnahme & Berücksichtigung aller Stellungnahmen
- Bei den Kommunen inklusive Erläuterung

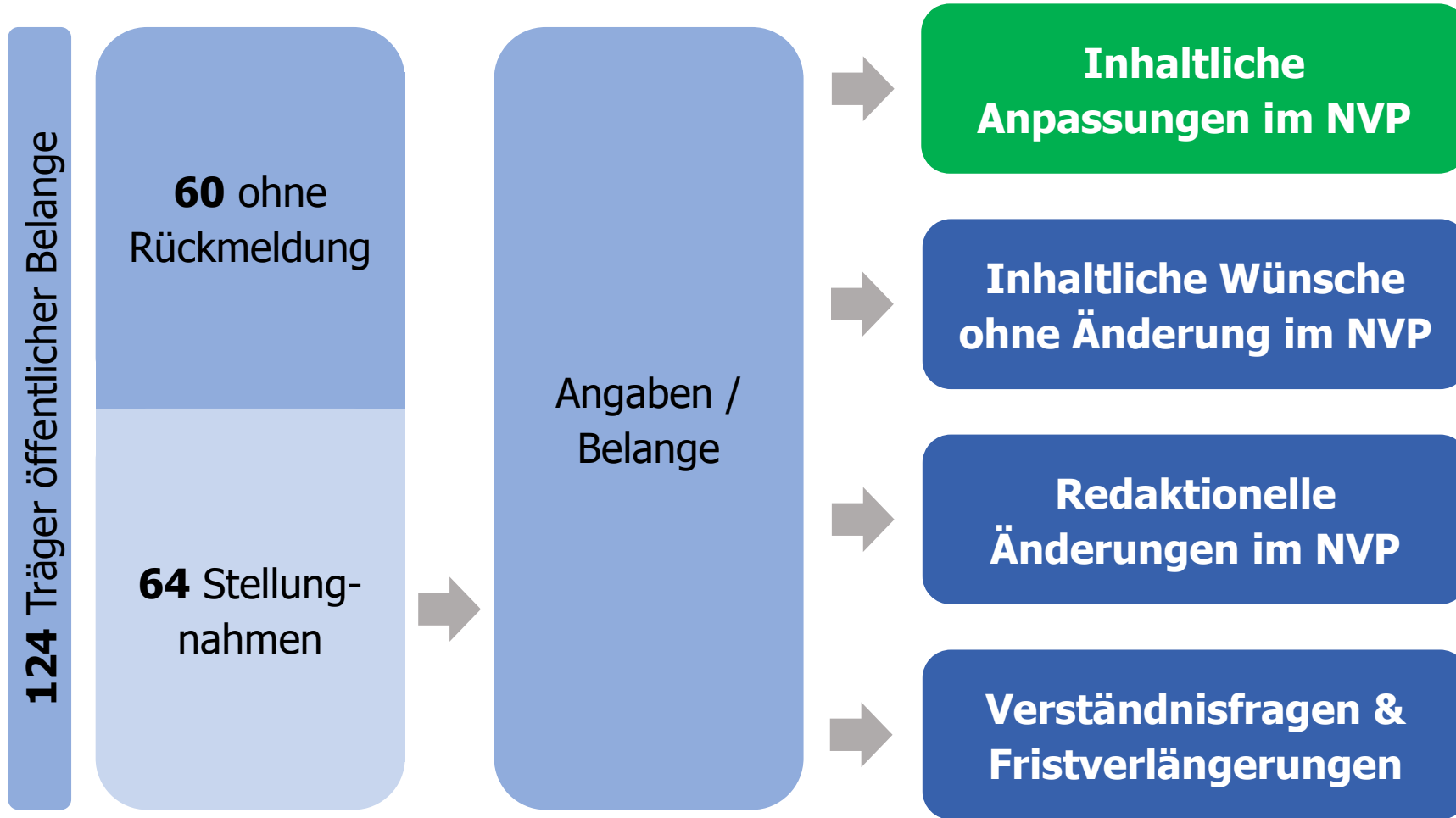
Stellungnahmen

Angehörte Träger öffentlicher Belange



Stellungnahmen

Aufführung



Wesentliche inhaltliche Änderungen am NVP

Basierend auf den Stellungnahmen

Kapitel 7: Anforderungs- profil

Differenzierung
Qualitätsstandards Stadt /
Region

Qualitätsstandards Stadt:
Übernahme aus NVP
2015+

Kapitel 10: Maßnahmen- konzeption (Stadt)

Definition einer
Kernmaßnahme in Cluster
Süd

Konkretisierung:
Beschreibung der
Maßnahmen

Konzentration auf
Kernmaßnahmen in
Maßnahmenempfehlung

Kapitel 10: Maßnahmen- konzeption (Region)

Ergänzung Erläuterung
Umsetzungsplanung für
„Sonderformen /
Zwischenebene“

Änderung Begriff
„Schullinie“ zu
„nachfrageorientierter
Linie“

Kapitel 11: Zielnetz

Reduktion städt. Zielnetz
auf Kernmaßnahmen

Anpassung Verknüpfungs-
punkte

Wesentliche inhaltliche Änderungen am NVP

Basierend auf den Stellungnahmen

Kapitel 12: SPNV Regio- Schienen-Takt

Ergänzung Einzelwünsche
(Kommunen) zu SPNV-
Forderungen

Kapitel 13: Barrierefreiheit

Anpassungen zum
besseren Verständnis

Kapitel 14: Ausblick

Ergänzung Erläuterung zur
Gesamtzielerreichung

Anlagen

Aufnahme weiterer
Infrastrukturmaßnahmen

Aufnahme weiterer ÖPNV-
Schwachstellen

Anpassung
Liniensteckbriefe

Umsetzung

NVP als Rahmenplan

Betriebliche Prüfung und konkrete Umsetzungsplanung

Einzelbeschlüsse zur sukzessiven Umsetzung:

Betrauung (Stadt Augsburg)

Wettbewerbliche Vergabeverfahren (Regionalverkehre)

Anpassung der Verkehre

Hierbei möglich: Ermittlung der Auswirkungen auf
Klimaschutzziele (z.B. Emissionsbilanzierung, Modal-Split-
Entwicklung)

Beschluss

29.10.25

Die gemeinsame Ausschusssitzung empfiehlt dem Kreistag/Stadtrat, folgende Beschlüsse zu fassen:

- Kenntnisnahme Anlage 1 (Stellungnahmen) & Anlage 2 (geänderte Textpassagen)
- Zustimmung Anlage 3 (finale Textfassung NVP)
- NVP tritt zum 01.01.2026 in Kraft

10.11.25 Kreistag Aichach
27.11.25 Stadtrat Augsburg
28.11.25 Kreistag Dillingen
08.12.25 Kreistag Augsburg

Abschluss AP 3 & 4
= NVP beschlossen

01.01.26

NVP tritt in Kraft

NVP als
Rahmenplan

nbsw nahverkehrsberatung
Blome · Jaißle · Kroll · El-Zahab
Partnerschaftsgesellschaft

www.nbsw.de
Galileistraße 2 · 69115 Heidelberg

